

Inhalt

Vorwort der Herausgeber 7

Einleitung 9

TEIL I

Kinder in Bedrängnis - Erfahrungen im Krieg

Einleitung der Herausgeber 17

1 Die Evakuierung kleiner Kinder 22

2 Rezension von: Sozialfürsorge und Erziehung
während des Krieges 33

3 Kinder im Krieg 37

4 Die Mutter ohne ihr Kind 45

5 Das evakuierte Kind 55

6 Die Rückkehr des evakuierten Kindes 62

7 Wieder daheim 69

8 Heimerziehung als Behandlung für schwierige Kinder 76

9 Kinderheime in Krieg und Frieden 100

TEIL II

Wesen und Ursprung der antisozialen Tendenz

Einleitung der Herausgeber 109

10 Aggression 112

11 Die Entwicklung der Fähigkeit zur Besorgnis 132

12 Fehlendes Schuldgefühl 140

13 Einige psychologische Aspekte jugendlicher Delinquenz 148

14 Die antisoziale Tendenz 157

15 Die Psychologie der Trennung 172

16 Aggression, Schuld und Wiedergutmachung 176

17 Der mühsame Weg durch die Flaute 187

18 Die Jugend schläft eben nicht 201

TEIL III

Was die Gesellschaft tun kann Einleitung der Herausgeber 207

- 19 Briefwechsel mit einem Richter 210
- 20 Die Grundlagen seelischer Gesundheit 216
- 21 Das deprivierte Kind – und wie es für den Verlust
seiner Familie entschädigt werden kann 220
- 22 Das unangepaßte Kind und die Gruppe 243
- 23 Die Verfolgung, die keine war 257
- 24 Anmerkungen zum Bericht der Untersuchungs-Kommission
zum Problem der Bestrafung in Gefängnissen und
Erziehungsanstalten 259
- 25 Lassen progressive Schulen dem Kind zu viel Freiheit? 268
- 26 Heimfürsorge als Therapie 280

TEIL IV

Individuelle Therapie Einleitung der Herausgeber 293

- 27 Verschiedene Formen der Psychotherapie 294
- 28 Die Psychotherapie der Charakterstörungen 306
- 29 Ein therapeutisches Gespräch, in dem
eine Dissoziation sichtbar wird 325
- Quellennachweis 356